

**Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
Beate Funck**

29. Mai 2022

Antrag nach §13 GO

### **Hanau wird zur Schwammstadt**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, ein Konzept „Schwammstadt Hanau“ zu erstellen. Dieses soll bei allen Planungen und Maßnahmen, die den Wasserhaushalt betreffen, berücksichtigt werden.

### **Begründung:**

Die Auswirkungen des Klimawandels sind auch in Hanau zu spüren. Um das kostbare Gut „Wasser“ zu schützen, bedarf es besondere Maßnahmen. Das Konzept „Schwammstadt“ beschreibt einige dieser zukünftigen Maßnahmen. So z.B. bei Entsiegelung von Flächen, damit mehr Regenwasser versickern kann, bei Rückhaltung von Niederschlagswasser, damit Regenereignisse zeitversetzt versickern oder an die Kanalisation abgegeben werden kann und bei Verdunstung sowie Nutzung von Niederschlagswasser. Somit kann ein möglichst großer Anteil des Regenwassers in Grünfreiflächen, Mulden und Rigolen versickern. Außerdem ist eine weitere Versiegelung von Böden auf ein Mindestmaß zu begrenzen und Flächen wieder zu entsiegeln. Ein mehr an grüner Natur wirkt gegen die Überhitzung und spendet Verdunstungskälte sowie Schatten.

Mit freundlichen Grüßen



Jochen Dohn